

# Newsletter **GRÜNE** Zeiten

## Editorial

### JETZT GILT`S!!!



Die letzten Tage vor der Kommunalwahl sind angebrochen. Laut einer Studie entscheiden sich bis zu 20% der Wähler erst in den letzten 5 Tagen vor der Wahl für ihren Favoriten, 5% sogar in den letzten 24 Stunden. Eine WDR-Umfrage vor einer Woche wies einen 9%-Anteil für die GRÜNEN in Essen aus. Das **müssen** und das **können** wir noch steigern!

Sprecht mit Euren Verwandten, Freunden und Bekannten. Schreibt Erinnerungsmails an die, die wahlmüde und/oder unentschlossen sind. Überzeugt die Leute in Eurem Umfeld, ihr Wahlrecht wahrzunehmen, denn Demokratie funktioniert nur, wenn viele sich beteiligen!

Wir Essener GRÜNEN haben ein gutes Team und gute Ideen, sind kompetent und entschlossen, Essen in den nächsten 5 Jahren auf allen Politikfeldern wie eine GRÜNE Sonnenblume blühen zu lassen. Dazu brauchen wir jede Stimme! Helft mit und feiert mit uns am Sonntag ab 18.00 Uhr im Rathaus (Fraktionsraum 0.37)!

*Eure Vorstandssprecherin*

*Julia Kahle-Hausmann*

## **Elf GRÜNE unser Team für den Stadtrat**

### **GRÜN macht den Unterschied**

Wir wollen Essen GRÜNER machen. Die Zeit ist reif für gesunde und gentechnikfreie Lebensmittel, für bessere Bildungschancen für unsere Kinder, eine moderne Politik für Frauen und Männer, für alte und junge Menschen, gegen Ausgrenzung und Parallelgesellschaften, für mehr soziale Gerechtigkeit und für die Verteidigung der Freiheit gegen Bevormundung und Überwachung. Gesellschaftliche Vielfalt ist uns wichtig. Unterschiedliche Generationen, Menschen unterschiedlicher Herkunft, Menschen mit Behinderung, Lesben und Schwule sollen in Essen gut und friedlich miteinander leben können.

Dafür treten wir in Essen an. Die elf aussichtsreichen KandidatInnen unserer Ratsliste stellen wir hier vor: [http://gruenerkv-essen.de/fileadmin/user\\_upload/verbaende/kv\\_essen/polit-Themen/wahlen2009/kw2009/elf-fuer-stadtrat200907.pdf](http://gruenerkv-essen.de/fileadmin/user_upload/verbaende/kv_essen/polit-Themen/wahlen2009/kw2009/elf-fuer-stadtrat200907.pdf)

## Abzocke durch die FDP

Die FDP will alle Subventionen für den öffentlichen Personen-Nahverkehr (Busse und Bahnen) streichen und ihn privatisieren! Das würde die Fahrpreise enorm erhöhen. Dann kostet das Schokoticket mindestens 45 Euro und das Einzelticket für Kinder 2,10 Euro. Jugendliche ab 14 Jahren müssten dann für eine Fahrt 3,70 Euro zahlen. Zudem würden unattraktive Strecken in Außenbezirke ebenso wegfallen wie Abend- und Nachtfahrten.



<http://gruenerkv-essen.de/publikationen/th-s/wahlen2009/kw2009.html#c15165>

## GRÜNE Konzepte gegen die wachsende Fluglärmbelastung

### Horst Becker MdL zu Gast in Essen

Am 12.08.2009 referierte der verkehrspolitische Sprecher der GRÜNEN Landtagsfraktion, Horst Becker, auf Einladung der Essener GRÜNEN über Strategien zur Fluglärm-bekämpfung in Essen. Becker kritisierte die viel zu schwache Aufsicht der permanenten nächtlichen Verspätungsflüge am Düsseldorfer Flughafen durch die Landesregierung und forderte deutlich höhere Strafen.

<http://gruenerkv-essen.de/publikationen/th-s/sv0/flugh-em.html#c1500>

[Vortrag als .pdf](#)

## Neues Stadion: Straßenbahn verlängern!

Nach dem ersten Spatenstich für das neue Rot-Weiß-Stadion brauchen Bergeborbeck und Vogelheim auch die Vorbereitung auf eine bessere Anbindung an das Straßenbahn- und Busnetz.

GRÜNE sprechen sich für die Verlängerung der Straßenbahn vom S-Bhf. Bergeborbeck bis zur Hafenstraße aus.

(<http://gruenerkv-essen.de/aktuelles/lesen/nachricht/fuer-die-hafenstrasse-strassenbahn-verlaengern.html> )

## Gespräch mit Türkischen Gemeinde Ruhr

Am 15.Juli trafen sich die Vorstände beider Organisationen. Mit dabei war auch Burak Copur, Vorsitzender des Integrationsausschusses. Hauptthemen waren die bevorstehende Kommunalwahl und unser Programm. Man stellte in herzlicher Atmosphäre eine weitgehende inhaltliche Übereinstimmung bezüglich unserer Forderungen fest, zumal die türkische Gemeinde auch das kommunale Wahlrecht für Migrantinnen und Migranten fordert. Ausführlich sprach man über ein Projekt der türkischen Gemeinde, ein muslimisches Seniorenheim in Mülheim zu bauen, dass auch Nichtmuslimen offen stehen wird.

## GRÜNE mit Phantasie gegen Lärm und Feinstaub

Eine schräge Party feierten die GRÜNEN verkehrsumbraust am 11. August auf der Wiese an der Martinstraße/Alfredstraße. Mit Liegestühlen, Ohren- und Mundschutz

forderten sie eine Verringerung von Lärm und Feinstaub auch und gerade an diesem Verkehrsbrennpunkt.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuelles/lesen/nachricht/gruene-mit-phantasie-gegen-laerm-und-feinstaub.html>

## GRÜNE werben gezielt auch um NichtwählerInnen

Mit einer Postkartenaktion sprechen GRÜNE im Stadtbezirk III, V und VI Nichtwähler und Nichtwählerinnen an, um sie zu motivieren, sich an der Kommunalwahl zu beteiligen. Motto: „Sei kein Frosch - geh wählen! Deine Stimme zählt“!



<http://gruenerkv-essen.de/stadtteile/stadtbezirk-iii/kommunalwahl.html>

## BI Stoppt A52: Wahlkriterium A52- Wir sagen NEIN

Die Bürgerinitiative „Stoppt A52“ ruft dazu auf, keine Partei zu wählen, die den Weiterbau der A52 sowie den Bau der Ruhralleeautobahn A535 befürwortet.

CDU und SPD sowie FDP und EBB befürworten den Autobahnbau!

<http://gruenerkv-essen.de/aktuelles/lesen/nachricht/wahlkriterium-a52-wir-sagen-nein.html>

## OB-Kandidatin verteilt Sonnenblumen



Am 15. und 22.8. verteilte die GRÜNE OB-Kandidatin Hiltrud Schmutzler-Jäger in der Steeler Fußgängerzone Sonnenblumen aus biologischem Anbau. Dabei hatte sie Gelegenheit, mit vielen Bürgerinnen und Bürgern zu politischen Themen ins Gespräch zu kommen.

GRÜNE fordern schnellen Umbau der Straßenbahnhaltestelle Wörthstraße

Seit vielen Jahren halten die neuen Niederflurstraßenbahnen an der Haltestelle Wörthstraße im Südostviertel. Nur die passende Haltestelle lässt immer noch auf sich warten. Ein barrierefreier Ein- und Ausstieg in die Straßenbahn ist immer noch nicht möglich und wird durch Bordsteine und eine Stufe erschwert. Außerdem muss die Fahrbahn gequert werden. Auch der Wartebereich auf dem Bürgersteig ist viel zu eng.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuelles/lesen/nachricht/gruene-fordern-schnellen-umbau-der-strassenbahnhaltestelle-woerthstrasse.html>

## GRÜNE Ziele für den Bezirk I (Stadtmitte/Huttrop)

[http://gruenerkv-essen.de/fileadmin/user\\_upload/verbaende/kv\\_essen/Bilder-Fotos-Buttons-Logos/gr-koepfe-essen/bv1julia\\_flyer.pdf](http://gruenerkv-essen.de/fileadmin/user_upload/verbaende/kv_essen/Bilder-Fotos-Buttons-Logos/gr-koepfe-essen/bv1julia_flyer.pdf)



## MAL RICHTIG ABSCHALTEN! Anti-Atom-Demo am 5.9. in Berlin jetzt mit Sonderzug

In einem breiten Bündnis mit Bürgerinitiativen und NGOs gehen wir am 5. September in Berlin auf die Straße. Wir mobilisieren als GRÜNE NRW zu der bundesweiten **Anti-Atom-Demonstration** in Berlin und unterstützen den [Anti-Atom-Treck](#) aus dem Wendland.

Wir werden mit dem Anti-Atom-Sonderzug aus NRW nach Berlin zur Demonstration fahren - dieser Zug wird Euch von **Bonn - Köln - Wuppertal - Hagen - Hamm - Bielefeld** zur Anti-Atom-Demo nach Berlin am 5.9.2009 bringen! Ankunft wird in Berlin gegen 12.30 Uhr sein - die Rückfahrt ist für 19.00 Uhr geplant. Genauere Reiseinformationen findet Ihr – sobald verfügbar - auf <http://www.anti-atom-demo.de>. Der Fahrpreis wird 30 Euro (ermäßigt 15 Euro) betragen - **Anmeldungsschluss ist der 29.08.2009.**

<http://www.gruene-nrw.de/anti-atom-treck>

<http://gruenerkv-essen.de/publikationen/th-s/wahlen2009/kw2009.html#c15165>

## Bundestagsabgeordneter Gehring lädt zu Diskussionsrunde

„Jugendgewalt – Es wird Zeit das Problem bei der Wurzel zu packen!“

Gemeinsam mit dem grünen Landtagsabgeordneten Ewald Groth veranstaltet der Essener Bundestagsabgeordnete Kai Gehring **am 15. September ab 18 Uhr** eine offene Diskussionsrunde im Essener **Unperfekthaus**. Unter der Überschrift „*Jugendgewalt – Es wird Zeit das Problem bei der Wurzel zu packen!*“ wird neben Kai Gehring und Ewald Groth auch einE PraktikerIn aus der Jugendarbeit mitdiskutieren. Anmeldung bitte bei Jan Miebach ([kai.gehring@wk.bundestag.de](mailto:kai.gehring@wk.bundestag.de) oder 0201-2698200).

## **Die Wandbilder am Verkehrsplatz Steele- ein wertvolles Zeitdokument soll erhalten bleiben**

Die Arbeiten am Verkehrsplatz Steele lenken wieder einmal den Blick auf tiefgreifende Veränderungen, die der Stadtteil in den 70/80er Jahren durchgemacht hat.

Unter der Leitung der Künstlerin Moni van Rheinberg entstanden Anfang der 90er Jahre großformatige Wandbilder, die eine Antwort auf die „Betonwüste“ am Steeler Verkehrsplatz waren und ein wertvolles Dokument dieser Zeit darstellen. Die Steeler Grünen möchten alle Interessierten einladen, diese Wandbilder gemeinsam ausführlicher zu betrachten. Klaudia Anosike, eine der Mitstreiterinnen von Moni van Rheinberg, wird im Rahmen einer Veranstaltung vor Ort die Entstehung und Bedeutung der Bilder erklären. Arnd Hepprich vom Steeler Archiv wird über die damalige Stadt“sanierung“ Steeles berichten.

Termin ist der **20.09.09, 11 Uhr, am Steeler Verkehrsplatz**, vor dem Waisenhaus der Fürstin-Christine-Stiftung; bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung zur gleichen Uhrzeit im GREND , Westfalenstr. 311, statt.